

«Kanti Alpenquai debattiert»

Kanti-Schüler/innen werden auf ihre «Arena-Tauglichkeit» getestet!

Am kommenden **Samstag, 30. Januar 2010** findet an der Kantonsschule Luzern von 9.15 bis 15.00 Uhr erstmals ein gross angelegter Debattierwettbewerb statt. Schülerinnen und Schüler aus 18 Klassen werden sich mit Gleichaltrigen in der Kunst des Debattierens messen. Ziel der Veranstaltung ist es, an der Kantonsschule eine Kultur des Debattierens zu fördern und die Schüler/innen für gesellschaftspolitische Themen zu sensibilisieren.

Am ersten Debattierwettbewerb der Kantonsschule Alpenquai werden einige brisante **Streitfragen** zur Diskussion gestellt:

Kategorie I (1./2. Klasse)

- | | |
|----------------------------|---|
| 1. Debattierrunde: | Soll der Gebrauch von Handys an der Kantonsschule Luzern verboten werden? |
| 2. Debattierrunde (Final): | Soll der Verkauf von Killergames (Spiele mit gewaltverherrlichenden Darstellungen) verboten werden? |

Kategorie II (3./4. Klasse)

- | | |
|----------------------------|---|
| 1. Debattierrunde: | Soll an der Kantonsschule Luzern ein generelles Rauchverbot (für Schüler/-innen wie auch für Lehrpersonen) eingeführt werden? |
| 2. Debattierrunde (Final): | Soll das Stimmrechtsalter in der Schweiz auf 16 Jahre gesenkt werden? |

Kategorie III (5./6. Klasse)

- | | |
|----------------------------|--|
| 1. Debattierrunde: | Sollen kriminelle Ausländer ausgeschafft werden? |
| 2. Debattierrunde (Final): | Soll die Höhe von Managerlöhnen begrenzt werden (Chefs einer Firma dürfen nur maximal zwölfmal so viel verdienen wie Mitarbeiter/innen mit dem tiefsten Lohn)? |

Ablauf der Veranstaltung:

ZEIT-ORGANISATION	Kategorie I 1./2. Klasse	Kategorie II 3./4. Klasse	Kategorie III 5./6. Klasse
09.15	Begrüssung und Einführung		
09.30	Auslosung und Vorbereitung Pro / Contra für 1. Debattierrunde		
10.00-10.30	Debatte 1A	Debatte 1B	Debatte 2A
10.30	Auslosung und Vorbereitung Pro / Contra für 2. Debattierrunde		
11.00-11.30	Debatte 1C	Debatte 1D	Debatte 2B
11.40	Rückmeldungen der Jury		
12.00	Mittagessen		
13.00	Auslosung und Vorbereitung Pro / Contra für die Schlussrunde		
13.30-14.00	Final Kat. I	Final Kat. II	Final Kat. III
14.30	Rangverkündigung		
15.00	Apéro		

Als **Jury-Mitglieder** haben sich bis dahin verdankenswerterweise folgende Personen zur Verfügung gestellt: Willi Bühler, Madlena Cavelti, Claudia Celato, Livius Fordschmid, Roland Haltmeier, Walter Helbling, Hans Hirschi, Sepp Huber, Catherine Huth, Hubert Imhof, Gusti Keller, Bruce Lawder, Margrith Lustenberger, Sibille Maurer, Barbara Müller, Ursula Sury, Rolf Wespe, Gaudenz Zemp, Felicitas Zopfi.

Publikum erwünscht: Selbstverständlich können auch Schulkolleginnen und -kollegen, Eltern, Lehrpersonen und Ehemalige die Debatten besuchen und mitfiebern. In den Zwischenzeiten treffen sich alle zum Meinungsaustausch in der extra eingerichteten **Cafeteria im Lichthof des Blauen Traktes**.

Hinweise zur Debatte:

- Die Pro- und Contra-Positionen werden eine halbe Stunde vor Debattenbeginn ausgelost.
- Die Debatten werden jeweils in Standard-Sprache (= Schriftsprache) durchgeführt.
- Gemäss offiziellen Regeln von «Jugend debattiert» dürfen grundsätzlich keine Notizen in die Debatten mitgenommen werden. An der Schlussveranstaltung vom 30.1.2010 ist es hingegen erlaubt, ein A5-Blatt mit einem Mind-Map (nur Stichworte, keine ausformulierten Sätze) zu verwenden, das im Anschluss an die Debatte eingezogen wird.
- Während der Debatte dürfen Notizen gemacht werden. Schreibzeug und Papier stehen dafür bei den Rednerpulten zur Verfügung.
- **Jury:** Die Debatten werden von einer dreiköpfigen Jury bewertet. Die Jury bilden Schulleitungsmitglieder, Lehrpersonen und Ehemalige sowie Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben. Die Entscheidungen der Jury sind nicht anfechtbar.
- **Zeitwächter/-in:** Diese Rolle übernehmen Schüler/-innen aus der Reserve.
- **Publikum:** Selbstverständlich können auch Schulkolleginnen und -kollegen, Eltern, Lehrpersonen und Ehemalige die Debatten besuchen und mitfiebern. In den Zwischenzeiten treffen sich alle zum Meinungsaustausch in der extra eingerichteten **Cafeteria im Lichthof**.

Ablauf der einzelnen Debatten

Teilnehmende: 4 Debattierende (2 Pro, 2 Contra), 1 Zeitwächter/-in
Gesamtdauer: 24 Minuten

a) Eröffnungsrunde (max. 8 Minuten)

Jede Person hat 2 Minuten Redezeit ohne Unterbrechung, um ihren Standpunkt zur Frage darzulegen. Reihenfolge: Pro 1, Contra 1, Pro 2, Contra 2.

b) Freie Aussprache (max. 12 Minuten)

Während 12 Minuten findet ein freier Wortwechsel statt, bei dem die Argumente geklärt werden. Es gibt keine Gesprächsleitung.

c) Schlussrunde (max. 4 Minuten)

Jede Person hat – in der gleichen Reihenfolge wie in der Eröffnungsrede – 1 Minute Zeit, die Debatte aus ihrer Sicht zusammenzufassen und erneut Stellung zu beziehen.

OK-Team von «Kanti Alpenquai debattiert»:

Benno Bühlmann, Stefan Felder, Stefan Graber

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie bei folgender Adresse:

Benno Bühlmann, Stirnrütistr. 37, 6048 Horw
Tel. 041 – 342 13 23; eMail: b.buehlmann@bluewin.ch